

Dinosaurierpark Münchehagen

In Münchehagen, einem Stadtteil von Rehburg-Loccum, gründete im Jahre 1925 Ferdinand Wesling ein Steinbruchunternehmen. Nach der Entdeckung der Dinosauriefährten in den 80er Jahren wurde das Gelände 1987 geschützt und zum "Naturdenkmal Saurierfährten" erklärt. 1992 entstand das Dinosaurier-Freilichtmuseum als privates Unternehmen.

Der Rundweg des Parks (ca. 2,5 km) führt durch die Erdgeschichte vom Paläozoikum (Erdaltertum) bis zum Känozoikum (Erdneuzeit). Entlang des Weges wurden mehr als 220 lebensgroße Modelle vorzeitlicher Tiere aufgestellt. Im Mittelpunkt stehen die Dinosaurier, darunter auch eines der größten Dinosaurier-Modelle weltweit: der Seismosaurus mit ca. 45 m Länge.



Ein „Museum im Museum“ stellt einige veraltete Modelle aus und erklärt anhand von Bildern und Einzelstücken, wie sich das Verständnis über das Aussehen dieser Tiere im Laufe der Zeit gewandelt hat.

Auch an die Kinder ist gedacht. In der „Mit-Mach-Halle“ gibt es die Möglichkeit, sich an mehreren Aktivitäten zu beteiligen. Höhepunkte sind das Ausgraben eines Dinosaurier-Skelettes, Goldwaschen und die Suche nach Versteinerungen und Halbedelsteinen.

In einer Werkstatt werden originale Dinosaurierknochen präpariert, die hauptsächlich von dem Dinosaurier Europasaurus stammen.

Bei dem Naturdenkmal handelt es sich um mehrere fossile Dinosaurier-Fährten, die insgesamt aus etwa 250 Fußabdrücken bestehen und vor rund 139 Millionen Jahren zu Beginn der Unterkreide im weichen Schlamm eines küstennahen

Flussmündungsdeltas entstanden sind. Von den insgesamt 15.000 Quadratmetern Fläche des Naturdenkmals sind 3.500 Quadratmeter mit einer Halle zum Schutz vor Witterungseinflüssen überdacht.



Quelle: <http://www.dinopark.de> - http://de.wikipedia.org/wiki/Dinosaurier-Park_M%C3%BCnchehagen © 2013 Thomas Schuster